



3. September 2014

## **Gemeinsame Presseinformation von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und SSW**

### **Die Heuchelei der CDU ist schwer erträglich**

Zur Positionierung der CDU hinsichtlich der Abschiebehaftanstalt in Rendsburg sagen die Abgeordneten, **Kai Dolgner (SPD)**, **Burkhard Peters (Grüne)** und **Lars Harms (SSW)**:

Die Heuchelei der CDU hinsichtlich der Abschiebehaftanstalt in Rendsburg ist schwer erträglich.

Einerseits hinterfragt sie kritisch, ob die Anstalt im Stand-by-Betrieb auch ohne Belegung beibehalten werden muss, gleich so, als ob es sich um ein unrentables Hotel handeln würde.

Andererseits plant CDU-Minister de Maizière im Aufenthaltsgesetz des Bundes neue Haftgründe für Ausländer zu schaffen, die zu einem erheblichen Anstieg der Abschiebehaftfälle – auch in Schleswig-Holstein – führen würden.

Es bleibt der unbedingte Wille der Küstenkoalition, die Praxis der Abschiebehaft in Schleswig-Holstein so schnell wie möglich zu beenden. Dabei kann sie aber bundesgesetzliche Rahmenbedingungen nicht ignorieren. Dem Plan des Bundesinnenministers, die Abschiebehaft auszuweiten, wird sich die Küstenkoalition entgegenstellen.

SPD-Fraktion  
Pressesprecherin  
Petra Bräutigam  
Tel. 0431 / 988 - 1305

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Pressesprecherin  
Claudia Jacob  
Tel.: 0431 / 988 – 1503

SSW  
Pressesprecher  
Per Dittrich  
Tel.: 0431 / 988 - 1383